



UNIVERSITÄT
ZU KÖLN

Humanwissenschaftliche Fakultät

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (w/m/d)

im Drittmittelprojekt DigiDi



© Carola Simon Wegener

Wir sind eine der größten und ältesten Universitäten Europas und gehören zu den größten Arbeitgeber*innen in unserer Region. Durch unser breites Fächerspektrum, die dynamische Entwicklung unserer Forschungsschwerpunkte und unseren Standort mitten in Köln sind wir attraktiv für Studierende und Forschende weltweit. Wir bieten vielfältige Karrierechancen in Wissenschaft, Technik und Verwaltung.

Im Forschungsprojekt „Digitalisierte Diagnostik alltags- und berufsrelevanter Kommunikation nach Hirnschädigung“ (DigiDi) unter der Leitung von Frau Dr.'in Jana Quinting in Kooperation mit der Universität Bielefeld (Dr.'in Carola de Beer, Prof. Dr. Stefan Kopp) ist ab Oktober 2026 eine befristete Teilzeitstelle als Wissenschaftliche Mitarbeiter*in (m/w/d) zu besetzen. Nähere Informationen zum Projekt finden Sie hier: <https://blog.uni-koeln.de/digidi/>

IHRE AUFGABEN

- » Mitarbeit in der Koordination und der Organisation des Forschungsprojekts
- » Rekrutierung und Betreuung von Studienteilnehmenden
- » Durchführung von Datenerhebung, -analyse und -dokumentation
- » Mitarbeit bei wissenschaftlichen Publikationen und Konferenzbeiträgen
- » Präsentation von Forschungsergebnissen auf wissenschaftlichen Tagungen

IHR PROFIL

- » sehr erfolgreich absolviertes Masterstudium oder mindestens ein überdurchschnittlich erfolgreicher Bachelorabschluss in der Sprachtherapie/Logopädie oder verwandtem Fachgebiet
- » Erfahrungen in der Aufarbeitung und Auswertung experimenteller Daten (qualitativ und quantitativ) bzw. hohe Bereitschaft zur eigenständigen Einarbeitung
- » sicherer Umgang mit Statistiksoftware (z.B. R) bzw. hohe Bereitschaft zur eigenständigen Einarbeitung
- » technische Affinität bzw. Interesse an der Einarbeitung in VR-Technologien
- » Erfahrung in der Diagnostik und Therapie von Personen mit Sprach- und Kommunikationsbeeinträchtigung bei neurologischer Erkrankung
- » selbständige, strukturierte und zuverlässige Arbeitsweise
- » Bereitschaft zur Durchführung standortübergreifender Datenerhebungen und damit verbundener projektbezogener Dienstreisen

WIR BIETEN IHNEN

- » Innovative Forschung mit Anwendungsbezug
- » Ein vielfältiges und chancengerechtes Arbeitsumfeld
- » Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- » Flexible Arbeitszeitmodelle
- » Umfangreiches Weiterbildungsangebot
- » Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements

Die Universität zu Köln fördert Chancengerechtigkeit und Vielfalt. Bewerbungen von Frauen werden nach Maßgabe des LGG NRW bevorzugt berücksichtigt. Wir begrüßen ausdrücklich alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Die Stelle ist ab 01.10.2026 in Teilzeit (19,92 Wochenstunden) zu besetzen. Die Stelle ist bis zum 30.09.2028 befristet. Sofern die entsprechenden tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen, richtet sich die Vergütung nach der Entgeltgruppe 13 TV-L.

Bitte bewerben Sie sich mit Ihren aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen inkl. beigefügten Nachweisen für die gesuchten Qualifikationen ohne Bewerbungsfoto online unter: <https://jobportal.uni-koeln.de>. Die Kennziffer ist Wiss2606-10. Die Bewerbungsfrist endet am 08.07.2026.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Dr. Jana Quinting unter jana.quinting@uni-koeln.de und schauen Sie in unsere [FAQ's](#).



HR EXCELLENCE IN RESEARCH